

Jahresbericht 2022 des Co-Präsidi- ums der SP Wetzikon



Wetzikon, im Februar 2023

Liebe Genossinnen und Genossen

2022 war für die SP Wetzikon ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr. Mit grossem Einsatz haben viele von Euch dazu beigetragen, dass wir im Parlament und Schulbehörde besser vertreten sind und vor allem, dass mit Pascal Bassu erstmals ein Sozialdemokrat als Stadtpräsident gewählt wurde. Und auch in den Kantonsratswahlen im Februar 2023 hat sich bestätigt, dass die SP in Wetzikon deutlich vor der FDP die zweitstärkste politische Kraft (nach der SVP) ist.

Im Laufe des Jahres 2022 haben wir uns neben unzähligen Wahlveranstaltungen und verschiedenen samstäglichen SP Kafis an vier Sektionsversammlungen getroffen. Dabei ging es am 2. März schwerpunktmässig um die Integrationspolitik in Wetzikon. Der Integrationsbeauftragte der Stadt Wetzikon, Christoph Hotz, erläuterte uns dabei die Ziele und die Herausforderungen, die sich bei der Umsetzung der konkreten Projekte und der Koordination der verschiedenen Integrationsangebote stellen. An der Sektionsversammlung vom 22. Juni ging es vor allem darum, einen Einblick in die Arbeit der AG Planung und Umwelt zu erhalten, die ja eine der beiden wichtigen Fachgruppen unserer Sektion darstellt. Am 6. September haben wir uns mit den bevorstehenden Kantonswahlen vom 12. Februar 2023 beschäftigt und liessen uns von Tobias Langenegger (Co-Präsident der SP-Kantonsratsfraktion) über die politische Arbeit im Kantonsrat informieren. Und schliesslich haben an der Sektionsversammlung vom 28. Oktober unsere Behördenmitglieder darüber berichtet, wie sie in die neue Legislatur gestartet sind.

An insgesamt 6 Vorstandssitzungen haben wir uns mit der Planung und Umsetzung der politischen Aktivitäten der SP Wetzikon beschäftigt. Aus der Vielzahl der behandelten Geschäfte möchten wir nachfolgend einige herausgreifen, die grundsätzliche Fragen aufwerfen und/oder aus unserer Sicht im neuen Jahr weiterverfolgt werden müssen. Ein Problemkreis hat damit zu tun, dass die SP Wetzikon grösser und vielfältiger geworden ist und dadurch die Koordination zwischen den verschiedenen «Teilorganisationen» wie Fachgruppen und der Fraktion wichtiger geworden ist. Die Diskussionen haben ergeben, dass diese Koordination vor allem durch das Präsidium gewährleistet werden sollte, das aber auf der anderen Seite durch eine klarere Ressortverteilung innerhalb des Vorstands von Aufgaben entlastet werden sollte, die es heute wahrzunehmen hat.

Immer wieder ein Thema waren im Vorstand die EDV-Tools (Dokumentablage, Online-Sitzungen etc.), mit denen wir gremiumsübergreifend arbeiten. Eine konkrete Variante war dabei ein Einstieg der SP Wetzikon in TEAMS von Microsoft. Die doch beachtlichen Kosten dafür und die Ressourcen, die für eine Vorbereitung der Umsetzung nötig sind, haben es bisher verhindert, dass wir dieses Projekt realisieren konnten. Die definitive Entscheidung und die Umsetzungsvorbereitung sind Aufgaben, die im bevorstehenden Verbandsjahr an die Hand genommen werden sollten. Das gleiche gilt für unsere zukünftige Homepage, wo gegenwärtig auch Veränderungen bei der SP Schweiz und der SP des Kantons Zürich im Gange sind. Festzustellen ist auch, dass bezüglich der parteiinternen Kommunikation mit dem Whats-Up-Chat sich für alle Mitglieder ein neuer Kanal etabliert hat, der rege genutzt wird und einen spontaneren Austausch innerhalb der Sektion ermöglicht. Mit dem neuen Newsletterformat konnten zudem die Informationen deutlich übersichtlicher dargestellt werden. Der Bezug zur Bezirkspartei hat sich tendenziell verbessert, was einerseits mit der wahlbedingten Zusammenarbeit, aber auch mit dem Einsitz eines Vorstandsmitglieds in der GL der Bezirkspartei zu tun haben dürfte. Dieser Einsitz sollte unserer Meinung nach unbedingt beibehalten werden. Erstmals haben wir anfangs 2023 nach mehreren Versuchen, die dann an Corona gescheitert sind, auch den Neujahrsapéro gemeinsam mit der Bezirkspartei organisiert und je hälftig finanziert. Mit knapp 50 Leuten war der Anlass gut besucht, der Grossteil der Teilnehmenden kam nach wie vor aus Wetzikon. Hier ist im Laufe des Jahres zu klären, ob diese Zusammenarbeit weitergeführt werden soll oder nicht.

An der GV vom 31.3.2023 werden wir unser Mandat als Co-Präsidenten abgeben. Wir wünschen der SP Wetzikon, dass die Dynamik, die uns im letzten Jahr zu Wahlerfolgen geführt hat, in den nächsten Jahren erhalten bleibt und unter einem neuen Präsidium weitere politische Ziele wie beispielsweise ein zweiter Stadtratssitz für die SP oder auch eine SP-Vertretung aus Wetzikon im Zürcher Kantonsrat erreicht werden können. Wir danken Euch allen für das Vertrauen und die Mitarbeit in unserer lebendigen Sektion.

Co-Präsidium SP Wetzikon

Hansjörg Huwiler

Heiri Zwicky